

Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate.

Lieferung von Brot und Fleisch.

Für die im kommenden Herbste in Benken, Bülten, Reichenburg, Schänis, Schmerikon, Schülbelbach-Butikon, Siebnen-Wangen und Tuggen stattfindenden Militär-Wiederholungskurse wird hiermit die Lieferung von

Brot und Fleisch

zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Die Lieferungsvorschriften können bei unterzeichneter Amtsstelle bezogen werden. Nur Schweizerbürger werden berücksichtigt.

Die Angebote sind versiegelt und mit der Aufschrift: „Angebot für Brot oder Fleisch“ bis 10. August 1906 dem eidg. Oberkriegskommissariat in Bern einzureichen. Es ist mitzuteilen, auf welche Plätze zu liefern gewünscht wird.

Bern, den 25. Juli 1906.

Eidg. Oberkriegskommissariat.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die Maurerarbeiten für das in La Chaux-de-Fonds zu erstellende neue Postgebäude werden hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben. Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind im Bureau der Architekten, Herren Lambelet & Boillot, rue Léopold Robert 72, in La Chaux-de-Fonds, zur Einsicht aufgelegt.

Übernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift: „Angebot für Postgebäude La Chaux-de-Fonds“ bis und mit dem 7. August nächstbin franko an die unterzeichnete Verwaltung einzureichen.

Bern, den 21. Juli 1906.

Die Direktion der eidg. Bauten.

Die Erd-, Maurer-, Steinhauer-, Zimmer-, Spengler-, Holzzementbedachungs-, Schreiner-, Glaser-, Schlosser-, Bauschmiede-, Gipser- und Malerarbeiten, sowie die Lieferung der Walzeisen zum Ausrüstungsmagazin Nr. 2 auf dem Beundenfeld in Bern werden hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben. Pläne und Bedingungen sind bei der unterzeichneten Verwaltung, Bundeshaus Westbau, Zimmer Nr. 146, wo auch Angebotformulare erhoben werden können, zur Einsicht aufgelegt.

Übernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift „Angebot für Ausrüstungsmagazin Beundenfeld“ bis und mit dem 6. August nächsthin franko an die unterzeichnete Verwaltung einzureichen.

Bern, den 24. Juli 1906.

Die Direktion der eidg. Bauten.

Die Erd-, Maurer-, Steinhauer-, Zimmer-, Spengler-, Holzzementbedachungs-, Schreiner-, Schlosser- und Malerarbeiten für die Vergrößerung des Zeughauses Nr. III in Payerne werden hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben. Pläne und Bedingungen sind im Bureau der Zeughausverwaltung in Payerne zur Einsicht aufgelegt, wo auch Angebotformulare erhoben werden können.

Übernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift: „Angebot für Zeughaus in Payerne“ bis und mit dem 9. August nächsthin franko an die unterzeichnete Verwaltung einzureichen.

Bern, den 30. Juli 1906.

Die Direktion der eidg. Bauten.

Stellen-Ausschreibungen.

Militärdepartement.

Vakante Stelle:	Chef der Abteilung für Befestigungsbauten.
Erfordernisse:	Offizier der schweizerischen Armee, vorzugsweise Genieoffizier; Kenntnis des Festungsbauwesens.
Besoldung:	Fr. 6000 bis 8000.
Anmeldungsstermin:	11. August 1906.
Anmeldung an:	Schweiz. Militärdepartement.

Vakante Stellen: Mehrere Instruktionsoffiziere II. Klasse der Artillerie.

Erfordernisse:	Dienst als Instruktionsaspirant, Kenntnis zweier Landessprachen.
Besoldung:	Fr. 4000 bis 5000.
Anmeldungstermin:	15. August 1906.
Anmeldung an:	Militärdepartement.

Vakante Stelle:	Hülfsinstruktor der Artillerie.
Erfordernisse:	Dienst als Hülfsinstruktionsaspirant.
Besoldung:	Fr. 2000 bis 3200.
Anmeldungstermin:	15. August 1906.
Anmeldung an:	Militärdepartement.

Post- und Eisenbahndepartement.

Eisenbahnabteilung.

Vakante Stelle:	II. Sekretär der administrativen Abteilung.
Erfordernisse:	Tüchtige allgemeine und speziell juristische Bildung; Erfahrung im Eisenbahndienst; Kenntnis der drei Landessprachen.
Besoldung:	Fr. 4000 bis 5500.
Anmeldungstermin:	10. August 1906.
Anmeldung an:	Eisenbahndepartement.
Bemerkungen:	Der zu Wählende hat auch Arbeiten des Sekretariats zu übernehmen.

Schweizerische Bundesbahnen.

Generaldirektion.

Vakante Stelle:	Betriebschef des Kreises I in Lausanne.
Erfordernisse:	Länger dauernde Beschäftigung in den betreffenden Zweigen des Eisenbahndienstes und gründliche Kenntnis derselben. Kenntnis der französischen und der deutschen Sprache; italienisch erwünscht.

Besoldung: Fr. 6000 bis 9000.
Anmeldungstermin: 10. August 1906.
Anmeldung an: Generaldirektion der schweiz. Bundesbahnen
in Bern.
Bemerkung: Dienstantritt 1. September 1906.

Vakante Stelle: **Bureaugehülfe III. Klasse bei der Hauptkasse
(Titelverwaltung).**
Erfordernisse: Absolvierte Lehrzeit in einem Bankhause,
eventuell entsprechende Kenntnisse im
Bankwesen; Kenntnis der deutschen und
der französischen Sprache.
Besoldung: Fr. 1500 bis 2400.
Anmeldungstermin: 10. August 1906.
Anmeldung an: Generaldirektion der schweiz. Bundesbahnen
in Bern.

Kreisdirektion II Basel.

Vakante Stelle: **Bureaugehülfe IV. Klasse beim Obermaschinen-
ingenieur.**
Erfordernisse: Kenntnis der deutschen und der französischen
Sprache; gute Handschrift.
Besoldung: Fr. 1200 bis 2100.
Anmeldungstermin: 10. August 1906.
Anmeldung an: Kreisdirektion II der schweiz. Bundesbahnen
in Basel.
Bemerkung: Eintritt sobald als möglich.

Post-, Telegraphen- und Telephonstellen.

Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und fran-
kiert einzureichen sind, gute Leumundszeugnisse beizulegen im Falle
sein; ferner wird von ihnen gefordert, daß sie ihren Namen und
außer dem Wohnorte auch den Heimatort, sowie das Geburts-
jahr deutlich angeben.

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft erteilt die für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

1. Briefkastenleerer in Genf. Anmeldung bis zum 14. August 1906 bei der Kreispostdirektion in Genf.
2. Mandatträger in Lausanne. Anmeldung bis zum 14. August 1906 bei der Kreispostdirektion in Lausanne.
3. Postcommis in Biel.
4. Packer und Bureaudiener mit Fahrdienst in Tramelan-dessus.
5. Drei Postcommis in Zürich. Anmeldung bis zum 14. August 1906 bei der Kreispostdirektion in Zürich.
6. Zwei Postcommis in Rorschach.
7. Briefträger in Flawil.
8. Landbriefträger in Buchs (St. Gallen).
9. Chef des Telegraphen- und Telephonbureaus in Langnau (Bern). Anmeldung bis zum 14. August 1906 bei der Telegrapheninspektion in Bern.
10. Telephongehülfe II. Klasse in Zürich. Anmeldung bis zum 14. August 1906 beim Telephonchef in Zürich.
11. Telegraphist in Chailly bei Lausanne. Jahresgehalt Fr. 200 nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 14. August 1906 bei der Telegrapheninspektion in Lausanne.

-
1. Posthalter und Briefträger in Baumaroché (Waadt). Anmeldung bis zum 7. August 1906 bei der Kreispostdirektion in Lausanne.
 2. Bureaudiener in Bern. Anmeldung bis zum 7. August 1906 bei der Kreispostdirektion in Bern.
 3. Briefträger in Pruntrut. Anmeldung bis zum 7. August 1906 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg.
 4. Postcommis in Basel. Anmeldung bis zum 7. August 1906 bei der Kreispostdirektion in Basel.
 5. Briefträger und Bote in Mollis (Glarus).
 6. Briefträger in Urnäsch (Appenzell A-Rh.).
 7. Postcommis in Chur.
 8. Bureaudiener in Chur.
 9. Zwei Postcommis in Bellinzona.
 10. Posthalter und Briefträger in Curio (Tessin).
 11. Posthalter und Briefträger in Roveredo (Graubünden).

Anmeldung bis zum 7. Aug.
1906 bei der Kreispostdirektion
in St. Gallen.

Anmeldung bis zum 7. Aug.
1906 bei der Kreispostdirektion
in Chur.

Anmeldung bis zum 7. Aug.
1906 bei der Kreispostdirektion
in Bellinzona.

Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1906
Année	
Anno	
Band	4
Volume	
Volume	
Heft	31
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	01.08.1906
Date	
Data	
Seite	344-348
Page	
Pagina	
Ref. No	10 022 046

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.